

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
39 (1925)**

276 (25.11.1925)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-514825](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-514825)

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 2.00 Reichsmark...

Republik

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58. Redaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58. Wilhelmshaven-Rüstringen, Mittwoch, 25. November 1925 * Nr. 276

Ueber den Landesteil Birkenfeld.

Von Paul Dug. VIII. (Schlußartikel)

Die Gründung des Deutschen Reiches 1871 mit dem Reichstag und dem allgemeinen gleichen Wahlrecht erstreckte zwar alle Befreiungen, die darauf hingingen...

Durch die Auswirkung der Reichsgeetze und des Reichsgesetzes im Fürstentum Birkenfeld wurden die alten Bestrebungen zur Selbständigkeit so gut wie erledigt.

Im Jahre 1899 kam aus Birkenfeld auch der Abg. Freiherr von Hammerstein, dem hannoverschen Zweig der Hammersteine entstammend, der bei Birkenfeld, in Abentheuer ein Sägemühl und eine Holzgärtnerei betrieb.

Unsere Partei in Frankreich regierungsbereit!

Wer wird das neue Kabinett bilden?

(Pariser Eigenmeldung.) Die sozialistische Fraktion und der sozialistische Parteivorstand besaßen sich am Dienstag nachmittag in einer gemeinsamen Sitzung...

(Eigenmeldung aus Paris.) Die sozialistische Kammerfraktion hat am Dienstag abend gegen 9 Uhr eine von Compe-Morel eingebrachte Entschließung zur innenpolitischen Lage einstimmig angenommen.

daß die Fraktion nach wie vor volles Vertrauen zu den von ihr vorgeschlagenen finanziellen Vorschlägen habe. Sie ist überzeugt, daß diese, vorbereitet und begleitet durch Maßnahmen...

Wie Wilhelm der Ruhmreiche abgefunden wird

Mit 30 Millionen, 300000 Morgen Land, verschiedenen Kunstschätzen, 6 Schloßjahren.

(Berlin, 25. November. Radiobericht.) Wie der „Vorwärts“ aus gutunterrichteter Quelle erfährt, soll bei dem „Vermögensvergleich“ zwischen Preußen und dem ehemaligen deutschen Kaiser eine Gesamtverbindung von „nur noch“ 30 Millionen Mark in Frage kommen.

preussischen Königen den Nutzen überwiegenen Werk. Aus der Materie der bisherigen Unterhandlungen ist auch zu ersehen, daß im wesentlichen von dem rund achtzig Schloßjahren, Tagelöhner und Wägen nehmlich dem früheren Königshaus...

Vorläufiger Locarno-Ausklang im Reichstag.

Der Entwurf dem Ausschuss überwiesen.

Aus dem Reichstage wird uns geschrieben: Ein unendlich langer Parlamentarist! Morgens um 10 Uhr begannen die Reden für und wider Locarno, und in der achten Abendstunde dauern sie ohne Unterbrechung noch munter an.

reichung Europas in Ost und West? Das wäre mit Bestimmtheit ein fünfziger Krieg. Gehörig und aufgesetzt werden die Deputierten, als Wels ihnen aus einem Geheimprotokoll vorliest, wie die alten preussischen Konventionen in der Deutschnationalen Partei wählen und sie unter ihren Wägen zwingen.

Auf die britische Regierung hat den interpellierten Staaten mit Rücksicht auf den Abbruch der König-Mutter Alexander von Griechenland, die Unterzeichnung des Locarno-Vertrages am 1. Dezember durch ihre diplomatischen Vertreter in London vorsehen zu lassen.

durch den Weltkrieg und seine Folgen allfälligerweise hoffentlich auf immer, verfallen sind. Als ich Abgeordneter für Oberstein war, sollte das für Oberstein und Ydar und die Umgegend gemeinsame Amtsgericht ein neues Gebäude erhalten.

Bei solchem Mangel an Gemeinsinn und Weitblick fiel es auch 1908 nicht mehr auf, daß die Steuerreform, die den ewigen Finanznöten des Fürstentums Birkenfeld ein Ende gemacht hat, weil nun die reichen Steinbändler und Fabrikanten in Oberstein-Ydar gerecht zur Besteuerung herangezogen werden konnten, dem Landtage gegen die Abgeordneten von Birkenfeld beschloßen wurde.

Die Frage der Abtretung des Fürstentums ist noch zweimal wieder aufgetaucht. Sie erhielt aber nicht die Anregung von unten, sondern von oben. Das eine Mal war es durch Verhandlungen der Regierungen in Oldenburg und Berlin 1918 und das andere Mal 1919 während der Zeit der Direktorialregierung.

Der Zusammenbruch im Weltkrieg unterbrach die Verhandlungen 1918 und die Separationsbestrebungen im Rheinland unterbrachen die Verhandlungen im Jahre 1919. Der freistaat Preußen glaubte sich der Bestrebungen, Preußen auseinander zu reißen, nur dadurch erwehren zu können, daß keine Volkvertretung beschloß, vorläufig auf irgendwelche Abtrennungs- oder Austauschverträge nicht einzugehen.

Birkenfeld und seiner Bevölkerung sind die Folgen und Bewußnisse der militärischen Vertiefung durch die Kriegsgegner nicht eripart geblieben. Auch Vorkriegsunterstützung zugunsten Frankreichs, „Erkennung der Republik Birkenfeld“, hat die Bevölkerung erlebt. Der demokratische Geist und das starke Gefühl der Zugehörigkeit zur deutschen Republik, das besonders die sozialdemokratische Arbeiterklasse zum Ausdruck brachte, hat die Separationswünsche erfolglos gemacht. Am dem Votum des Birkenfelder Volkes am 29. Oktober 1919, wo mit überwältigender Mehrheit nur Anhänger der deutschen Republik in den Landesauschuss, das Birkenfelder Parlament, gewählt wurden, sind die Separationsbestrebungen gescheitert. Dieser Sieg hat Birkenfeld auch endlich einen Birkenfelder, den Rechtsanwalt und Demokraten Dörre als Regenten, d. h. als Regierungspräsidenten gebracht. Der französische militärische Administrator Birkenfelds, Veltiani, verlangte diesem Ausdruck des Volkswillens und der Wirkung des allgemeinen, gleichen und direkten Wahlrechts nicht die verbindende Wirkung. Der Landesauschuss wie die Wahl des Regierungspräsidenten wurden von ihm bzw. der Interalliierten Kommission anerkannt.



Wahlberechtigung vom Rhein geboten werden.

Eltern und Freunde der Schule ist freundlich eingeladen. Heute und ein Kennzeichen. Auf dem Hundst (Umgebungsgebäude) steht zwei Hunde als eingelassen und ein Kennzeichen als eingelassen.

Wilmshöfener Tagesbericht.

Schiffe und Steinwerke auf fahrende Züge. Es kommt häufig vor, daß auf fahrende Personen- und Güterzüge geladen oder mit Steinen gerollt wird. Die Reichsbahn bekämpft die Unruhe mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln.

Amerikanischer Dampfer „City of Treopet“. In den heißen Tagen ist der amerikanische Dampfer „City of Treopet“ eingelassen und hat im Südhafen, östlich der Kanter Ruine am Gelände der Wilmshöfener Schiffs- und Maschinenbauwerke festgemacht.

Gebührenänderung bei der Reichspost. Am 1. Dezember treten bei der Post folgende Gebührenänderungen ein: Die Gebühren für offen gelandete Drucksachen in Rollenform, bei denen die für Zeitdrucksachen ungelassenen Henderungen und Zusätze handschriftlich aufgenommen sind, beträgt 3 anstatt 5 Pfennig.

Einplattbesitzer Theaterabend. Unter der bewährten Leitung des Herrn U. Kocel wird die Theaterabteilung des Vereins der Medlenburger und Vornormen übernommen wieder einen plattbesitzer Theaterabend veranstaltet.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Darel.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Dom Tuchmacher zum Professor.

Der hiesigen Tages festeten wir den 20. Geburtstag von Bruno S. Hügel, der nach einfachen Arbeiter zu einem heute anerkannten Altgenossen und Schriftsteller aufgestiegen ist.

Was wäre wohl aus dem Dichter und Professor für Sozialpädagogik in Berlin, Robert Seibel, der am 25. November seinen 75. Geburtstag feierte, gewesen, wenn er nicht als Sozialdemokratischer Exilant in der Fremde seine Tage verbracht hätte?

Als Robert Seibel im Jahr 1871 geboren wurde, lebte er in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz, in der Provinz.

Hinf Freitag, den 27. und Sonnabend, den 28. November, nachmittags von 3 bis 6.30 Uhr, daselbst statt.

Verlässliche Werbung. Ein ager Schindler ist der frühere Rechnungsführer Theodor C. aus Barbel. Er hat nach manchen auf dem Kirchhof, vorläufig bleibt er im Amt.

Oldenburg.

Gr. Nachwuchs von Facharbeitern. Im Reichsarbeitsministerium wird zurzeit die Frage geprüft, was zur Heranzüchtung des Nachwuchses von Facharbeitern zu geschehen hat.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Nordenham.

Zur Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs.

Die Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs, die in diesen Tagen in eine Aktion zugunsten des Gemeinwohlbestimmungsrechtes eingetreten ist, übermittelte uns mit dem Ersuchen um Abdruck einen Vorschlag, in dem es u. a. heißt:

es nicht gelinge, das Kind der jenseitigen Welt zu entziehen. Das Elternhaus vermilte die ersten Anbahnungsbedürfnisse, und die Sorge im Elternhaus, der Mangel an den notwendigen Lebensbedürfnissen müßte auch die beste Erziehungslehre unfruchtbar machen.

Dieser Robert Seibel ist nun 75 Jahre alt. Geboren am 25. November 1871 in Bielefeld in Ostfalen, besuchte er die Volksschule und lernte die Tuchmacherei, mit der er sich dem 14. Lebensjahre an sein Brot verdiente und auch noch die Familie unterstützte.

Hinf Freitag, den 27. und Sonnabend, den 28. November, nachmittags von 3 bis 6.30 Uhr, daselbst statt.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Oldenburg.

Gr. Nachwuchs von Facharbeitern. Im Reichsarbeitsministerium wird zurzeit die Frage geprüft, was zur Heranzüchtung des Nachwuchses von Facharbeitern zu geschehen hat.

Nordenham.

Die Vermögenssteuer ist fällig. Des Finanzamts mahnt heute die zahlungspflichtigen Vermögenssteuerzahler zum letzten Male, ihre fällige Steuer zu zahlen. Weitere Mahnungen werden nicht stattfinden.

Zur Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs.

Die Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung des Alkoholmißbrauchs, die in diesen Tagen in eine Aktion zugunsten des Gemeinwohlbestimmungsrechtes eingetreten ist, übermittelte uns mit dem Ersuchen um Abdruck einen Vorschlag, in dem es u. a. heißt:

Hau's Zuchthausbuch.

Kortingsgabe die nötige Propaganda zu entsenden. In der Sitzung des Ortsausschusses am Dienstag den 1. Dezember...

Gemeinnützig. Von dem Dampflogger Gunther der Burgis ist der Reklameträger...

Aus Brake und Umgebung.

Preisboikott. Während alle einflussreichen Leute dem Preisboikott der Regierung...

Schluss der Heringsfischerei-Gaßon. Nachdem nun auch die letzten Motorlogger...

Die Beschäftigung am Bier. Die Arbeitslosigkeit am Bier ist noch immer bedrückend...

Neu eintretende Arbeitslosigkeit. Die Stromübervermutung legt nun nach und nach...

Ein Feuer und Mord. Dieser Tage wurde einem Arbeiter, der bei der Fahrt...

Die Karten ausverkauft. Wie uns mitgeteilt wird, sind die Karten zum Sinfoniekonzert...

Kartennen und Verkauf. Landwirt und Viehhändler. Die Karte in Schwelburg...

Kobentischen. Theaterabend. Die Abende werden länger, und es lüftet sich die Beringe...

Schiffahrt und Schiffe. Sasseiden. Das Wasserbauamt Kobden teilt mit...

Nordwestdeutsche Rundschau.

Kobder. Katastroph. In der Nähe von Mönns geriet das Boot der Kaiser...

Herrschende Zuchthausbuch vom kommenden Herbst eines empfindlichen Publikums...

Das Buch ist eigentlich auch Hau nicht aufgedacht. Ganz aus der Reflexe ist auch er nicht herausgetreten...



Der diesjährige Nobelpreisträger für Physik. Prof. R. M. Sieghahn, Professor an der Universität...

wers ein Gasgefäß. Durch die Explosion wurde das Gas sofort abgedrückt...

Welterkundung. Aufgebricht. Der Alldampfer 'Rize' ist im Kattogatt vom Inhabers...

Wittmundhafen. Verkauf der alten Marineanlagen an Ahrbuck. Die Rüst- und Kräfteanlagen...

Kobden. Konventionen. Am Sonntag beging die Witwe...

Kobden. Streik der Siebolds gegen den Bürgermeister. Von dem Oberkonsortium in Aurich...

schick zusammengefassten Kommission aus erfahrenen kriminalistischen Gefangenen...

Das zweite Problem wäre vielleicht Menstruum im Gefängnis. Was es bedeutet, erkannte Hau in Argte...

better entsollen. Darunter befinden sich auch vertriebene, die schon seit...

Soziales.

Sozialpolitische Studienreise nach England. Mitte Oktober begab sich eine deutsche Kommission...

Statistisches von den Holzarbeitern. Die Feststellungen des Deutschen Arbeitgeberverbandes...

Vierteljahresschluss der Konsumvereine. Die von den Konsumvereinen des Zentralverbandes...

Die Bedeutung der Genossenschaftsbewegung für die Genossenschaftsbewegung? Wir wissen, daß die politische Vertretung...

Vorteil von einem profitierenden Händler zum wieder abgenommen wird, wenn die Genossenschaften solchen Uebertreibungen...

Bewerkschaftliches.

Lohnbewegung der Eisenbahner. Wie wir hören, hat die Verhandlung...

Paraphieren.

Paraphieren. Der in diesen Tagen im diplomatischen Leben so häufig wiederkehrende Ausdruck...

Wollhändlerchorchen.

Aus Paris wird berichtet: Der „Jungferkönig“ Wollhändlerchorchen...

Das Pärchen im Hausflur.

Aus Berlin wird berichtet: Der Wächter Georg Rühn...

Rühn kam eines Nachts im Januar gegen 1 Uhr nach Hause...

Rühn hand lekt, wegen vorläufiger Körperverletzung mit Todeserfolg angeklagt...

Steinabstürze am Rainiger Dom.

Der schwer gefährdete Rainiger Dom hat keine zweckmäßigen Fundamente mehr...

Literatur.

„Urania, Kalender 1926“. Urania-Verlagsgesell. m. b. H. Gansleinen...

Briefkasten.

Arbeitsjubilaum. Sein 30jähriges Arbeitsjubilaum auf der Marinewerft...

Lüstringer Parteiangelegenheiten.

Arbeitermehrfahrt. Heute, Mittwoch, abend 8 Uhr: Zusammenkunft der Vorstandsmitglieder...

Die heutige Nummer umfasst 8 Seiten.

Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Die Jahresrechnung der städtischen Kassen für die Zeit vom 1. April 1924 bis 1. April 1925...

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold Ortsgruppe Brake. Zu dem am Dienstag, dem 1. Dezember stattfindenden Symphoniekonzert...

Bedienungsstellen in großer Anzahl. Martin Kromm. Betteneinrichtungen in vielen Qualitäten preiswert...

Alle Arbeiter-Radfahrer „Solidarität“ Ortsgruppe Rodenkirchen. Am 28. November in D. Dietz Saalhof Theaterabend...

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold Ortsgruppe Brake. Zu dem am Dienstag, dem 1. Dezember stattfindenden Symphoniekonzert...

Alle Arbeiter-Radfahrer „Solidarität“ Ortsgruppe Rodenkirchen. Am 28. November in D. Dietz Saalhof Theaterabend...

Spartklub „Weserluft“ General-Verammlung am Sonntag, den 29. November, nachmittags 5 1/2 Uhr.

Alle Arbeiter-Radfahrer „Solidarität“ Ortsgruppe Rodenkirchen. Am 28. November in D. Dietz Saalhof Theaterabend...

Alter Schützenhof. Sonntag den 29. Nov. Tanz-Kränzchen! Wozu ich fremd einlade W. Becker.

Alle Arbeiter-Radfahrer „Solidarität“ Ortsgruppe Rodenkirchen. Am 28. November in D. Dietz Saalhof Theaterabend...

Gempfehle vom Lager und frei Haus: Aufkohlen, Briketts S N, Humboldt-Briketts...

Alle Arbeiter-Radfahrer „Solidarität“ Ortsgruppe Rodenkirchen. Am 28. November in D. Dietz Saalhof Theaterabend...

Tanz-Kränzchen! Wozu ich fremd einlade W. Becker.

Alle Arbeiter-Radfahrer „Solidarität“ Ortsgruppe Rodenkirchen. Am 28. November in D. Dietz Saalhof Theaterabend...

Alle Arbeiter-Radfahrer „Solidarität“ Ortsgruppe Rodenkirchen. Am 28. November in D. Dietz Saalhof Theaterabend...

Wer sind die Drahtzieher?

In Nr. 267 unserer Zeitung vom 13. 11. 25 teilten wir die Entschliessung des Generalpräsidiums mit, die sich gegen die Entwertung des Reichtumsministers auf die Interpellation des Abgeordneten Lehmann wegen der Angriffe des Oberfinanzrats auf die Vertriebspolitik wendet. In dem Oldenburgischen Schulblatt vom 19. 11. 25 stellt Viktor Bultmann-Bandterleise dar, wie diese Entschliessung und die einstimmige Annahme in der Präsidiumsversammlung des Generalpräsidiums sich abgeleitet haben. Einige Mitglieder, die weder die Erklärung noch die Verurteilung der Vertriebspolitik billigen, haben sich dem Generalpräsidium ferngehalten. Ein Mitglied der Vertriebspolitik, Herr Lehmann, hat sich dem Generalpräsidium ferngehalten. Ein Mitglied der Vertriebspolitik, Herr Lehmann, hat sich dem Generalpräsidium ferngehalten.

Das Reichsarbeitsministerium hat den Staatssekretär a. D. Dr. Hübin zum Schlichter für die verschiedenen Lohn- und Arbeitsverhältnisse in einer Reihe von Reichsindustriestädten ernannt. Ein Termin für den Beginn der Verhandlungen im Arbeitsministerium, die die einzelnen Schlichtungsverfahren anzuknüpfen ermöglichen sollen, ist noch nicht bekannt.

Literatur.

Das neue Staatshandbuch für Oldenburg. Das vom Statistischen Landesamt bearbeitete Staatshandbuch des Freistaates Oldenburg für 1925 ist soeben erschienen. Im ersten Teil dieses Buches finden wir wie immer sämtliche im Freistaat Oldenburg befindlichen Reichs- und Landesbehörden einschließlich Schul- und Kirchenämtern, sowie die ihnen zugehörigen Beamten usw. aufgeführt. Der zweite Teil enthält ein sorgfältig zusammengestelltes und bis auf die neueste Zeit vervollständigtes, statistisches Tabellenwerk, welches zwar vorzugsweise den Freistaat Oldenburg behandelt, jedoch auch das Reichgebiet in erheblichem Maße berücksichtigt. Der Inhalt der Tabellen betrifft namentlich folgende Hauptgebiete: Fläche, Bevölkerung, sowie Berufsverteilung, Bewegung der Bevölkerung, bürgerliche Auswanderung, Eheschließungen und Sterbefälle, überlebensfähige Auswanderung, Eheschließungen und Sterbefälle, Heilanstalten, Barmundhöfenswesen, Land- und Forstwirtschaft, Viehzucht, Veterinärwesen, Wetterkunde, Gewerbe- und Innungswesen, Verkehrswesen und Versicherungsunternehmen. Für manche unentbehrlich werden die Verleihen betreffend Großhandelsindustrien sowie Reichsinduzierwaren betreffend Lebensversicherungen. Die Bewegung des politischen Lebens zeigt sich in einer ganzen Reihe von Tabellen über Landtagsmandate, Reichstagsmandate und Wahlen des Reichspräsidenten. Das neue Staatshandbuch wird den Behörden durch das Statistische Landesamt zugestellt, im übrigen kann dasselbe durch den Verlag von W. V. Littmann in Oldenburg zum Preise von 6,50 Reichsmark bezogen werden.

Galloni nur während des Tages ein Hungerkünstler war. Sein Einbruch der Dummheit wurde er durch eine verborgene Öffnung in der Glaswand von seinem Manager mit Lebensmitteln und Getränken versehen. Die Polizei würde die gefährliche Wissenschaft und das geprellte Publikum, indem sie den fälschlichen Nachbarn und seinen Geschäftsführer einperlte. Zeitigen die betriebsamen Herzen in einer Zelle, die nicht vor Glas ist.

Ueberflutungs-Katastrophe in Aken.

Infolge frühlicher Regenbrüche, die über Aken und Umgebung mit besterlicher Heftigkeit niedergingen, sind durch die hierdurch verursachte Ueberflutung 150 Häuser zerstört worden. Nach den bisher vorliegenden Nachrichten sind bei der Ueberflutungs-Katastrophe zwölf Personen ertrunken.

Der Kanarienvogel soll leben.

Der deutsche Bierkaiser "Kaiser" hatte an der Spitze von Walsch Schiffbrüche erlitten. Die Befragung konnte das Rettungsboot hinunterlassen und ruderte zur Hilfe. Da fiel es plötzlich einem der Matrosen ein, daß man den Kanarienvogel, den man als Glücksbringer an Bord genommen hatte, freilasse. Sofort leitete das Rettungsboot wieder um. Ein Mann flatterte auf das halboberflutete Boot und brachte im Triumph den Vogel herunter. Er wurde samt der Mannschaft glücklich gerettet.

Eigenartige Spekulationen in Köln.

(Köln, 25. November. Radiobienft.) Wie der hiesige Vertreter des Sozialdemokratischen Volksvereins in Köln erzählt, sollen schon seit Jahren eine Reihe von südlichen Beamten und einzelne Angestellte, einschließlich des ersten Direktors, der Kölner hiesigen Sparkasse, sowie das Personal der hiesigen Abteilung I, einschließlich des Direktors, mit den Mitteln der Sparkasse in Wertpapieren spekuliert und dabei einen großen Gewinn erzielt haben. Auch der zuständige Delegierte, der von sich selbst als Beamt bezeichnet, hat sich ohne den Vermittler hochfahrend spekuliert, hat selbst, ohne den Vermittler über die Kasse gebührend zu haben, sein Konto mit über 100 000 Mark überzogen. Angeblich soll der Kasse bzw. der Stadt kein großer Schaden treffen, weil für die überzogenen Summen teilweise Wertpapiere hinterlegt sind. Doch sind die Arbeiter der gegenwärtig tagenden Session noch nicht abgeschlossen.

Aus aller Welt.

Reichsbankpräsident Dr. Schacht mit Frau und Tochter und dem amerikanischen Mitglied des Reichsbankdirektoriums sind von Neurath kommend, in Rotterdam angekommen und reisten über den Haag auf Berlin zu weiter. Ein hiesiger hiesiger Meldung zufolge hätte bei Steinbach ein Auto mit vier Personen am 24. Oktober mitgetötet, 2 weitere Insassen schwer verletzt. — Beim Zusammenstoß eines aus Saxenburg kommenden Bergmannes mit einem entgegenkommenden Bergmannes wurden 11 Reisende leicht und ein Bergmann schwer verletzt. — In Homberg fuhr ein mit drei Personen besetztes Motorrad mit Fahrer und Beifahrer in 70 Kilometer Stundenleistung gegen einen hiesigen hiesigen Fahrer, während die beiden Mitfahrer schwere Verletzungen erlitten. Ein auf dem Krankenwagen befindlicher Kranführer wurde leicht verletzt. — In Gens fanden gestern ernste Studententrawolle statt. Die amnestischen Studenten drangen in die Wohnung des neuernannten hiesigen Professors der Universität Jurgens und vertrieben ihn persönlich und verletzten mehrere Studenten. Zwei der Krampfmacher wurden verhaftet. — Nach der Meldung eines Berliner Mittagsblattes soll der ehemalige Lehrer an der hiesigen Unterrealschule des Kunstgewerbes, Professor Haas, heute, seit längerer Zeit von Berlin heimlich abgereist sein und beträchtliche Summen in Höhe von ungefähr 20 000 Mark hinterlassen haben. Es wird angenommen, daß Haas-Bene sich nach Paris gewandt hat. — In Anklam drangen Einbrecher mit Nachschlüssel in ein Bureau des dortigen Jollantes ein, aus dem sie für rund 60 000 Mark Wertgegenstände (Wandrelen) entwendeten.

Humor und Satire.

Waukel, „Ich sage Ihnen, mit so ner Wanderschaft ist nicht zu speien. Keine hat mitunter Streich von 100 Kilometer und mehr zurückgelegt.“ — „Wie erlauben Sie das, wie ist denn das möglich?“ — „Ja, ich mühte sie doch auf meine Geschäftsbreite mitnehmen.“

Bund nationaler Frontkämpfer.



„Ich denke, bei Euch werden nur Männer aufgenommen, denen sich die Augen um die Ohren geföhren haben.“

Arthur Schnitzers „Eühes Mädel“ gestorben. In München ist dieser Tage die Schauspielerin Marie Stimm er gestorben. Sie war lange Jahre am Deutschen Theater in Berlin, am Münchener Schauspielhaus und am Bayerischen Schauspielhaus in München tätig. Die von Literaturschicht spielt sie insofern eine Rolle, als Arthur Schnitzler sie zum Vorbild für das „Eühe Mädel“ im Schauspielhaus und für die Witzschlager in der „Liebes-Genossenin“.

Noch ein „Hungerkünstler“.

Aus Paris wird berichtet: In Dijon zeigte sich ein gleicher Zeit mit der Produktion des Hungerkünstlers Wollig in Paris ein anderer Held des Hungers, der seit dem 4. November in einem verriegelten Glasgefäß lag. Der Mann hieß Galloni und sein Experiment hat 14 Tage lang einen ungewöhnlichen Erfolg während Wollig in Paris von Tag zu Tag magere und nervöser wurde, nahm Galloni in Dijon täglich an Frische, Heiterkeit und körperlicher Handlung zu. Die kontrollierenden Ärzte mußten an ein Wunder glauben; dieser Rätmter eines wissenschaftlichen Experimentes wurde durch den Hunger immer feiner. Da kam aber ein anderer Hungerkünstler, der arts und unbetreibbar echte Succi und erklärte, daß Galloni ein Schwindler sein müsse. Succi machte die Polizei auf gewisse Eigenschaften aufmerksam, die ihm zufällig waren, und gab Ratsschläge für eine wirkliche Lebensdauer. Die Polizei postierte einige Leute im Zimmer unter dem Schaulofal, die durch ein Loch im Fußboden und eine fernseitige Vorrichtung den hungernden Galloni beobachten konnten. Schon in der ersten Nacht ließ sich feststellen, daß

Bundestag der Arbeiter-Abstinente.

Am 21. und 22. November tagte in Berlin Gewerkschaftshaus die Delegierten-Konferenz des Arbeiter-Abstinente-Bundes. Sie hatte in erster Linie der Erleuchtung organisatorischer und propagandistischer Aufgaben. Aus dem Vorstandsbericht ergab sich, daß die Schwächung, die die Inflationszeit gebracht hatte, zum größten Teil überwunden ist und die Organisation sich in zunehmendem Maße festsetzt. Verloren wurde ein Mangel an Funktionären, der daraus resultiert, daß die Bundesmitglieder in anderen Arbeiterorganisationen an verantwortlicher Stelle hängen, dort war für die Idee des Bundes zu wissen, aber die Stimmorganisation selbst nicht genügend fördern. Beflossen wurde eine gründliche Schulung der jungen Mitglieder auf Arbeitssachen und in Kurien, ferner eine verstärkte Agitation unter den Frauen. Die Bemühungen zur Schaffung einer Internationalen sozialistischen Alkoholgenossen sollen fortgesetzt werden, die vor drei Jahren nach Kiel und Danzig herbeigeführte Agitation einzelner Gruppen war Gegenstand einer eingehenden Aussprache. Da politische Gegensätze zwischen den beiden Organisationen nicht vorhanden sind, besteht Aussicht auf eine baldige Wiederherstellung eines einheitlichen Front der abstinente Sozialisten. Die neuen Wahlen ergaben keine wesentlichen Veränderungen; Gen. Dr. Druetz wurde zum Vorsitzenden und Schriftleiter wiedergewählt.

Im Rahmen der Tagung fand eine sehr gut besuchte öffentliche Versammlung statt. Als erster Redner schilderte Gen. Sollmann die günstigen Wirkungen des Alkoholverbotes, die er bei seiner Amerikareise beobachtet konnte. Den Unterschied zwischen amerikanischen und deutschen Verhältnissen sah er in den folgenden Worten: „In Amerika trinkt jeder, der Alkohol zu sich nehmen will, mit viel Mühe, indem in Deutschland man auch bei der nicht trinken will, der Alkohol aufgedrängt.“ Gen. Dr. Druetz legte die Notwendigkeit alkoholgenossenschaftlicher Gesetze und insbesondere des Gemeindebestimmungsrechts dar. Er zeigte an dem Verhalten der sozialistischen Parteien des Auslandes, daß die meisten von ihnen die Bedeutung geistigerer Maßnahmen im Kampf des Alkoholismus längst erkannt und dementsprechend in Parlamenten gewirkt hätten. Die Gewissen der Dr. Juliusburger und Dr. Weinberg behandelten die engen Beziehungen zwischen Alkoholgenossen und Straffälligkeit und nahmen zu den die Alkoholfrage betreffenden Paragrafen des neuen Strafgesetzbuchs Stellung. In der Aussprache vertrat ein Vertreter des Alkoholgenossen für die Dindenden der Polizei und Streifen einsparungen. Er wurde von den folgenden Rednern glänzend abgelehnt. In einer abschließenden Rede über die Verhältnisse der sozialistischen Fraktionen ein entscheidendes Eintreten für alkoholgenossenschaftliche Gesetze und von der sozialistischen Presse eine großartige Auffassung über die Alkoholfrage. Im ganzen war die Veranstaltung eine wichtige Kundgebung für einen energischen Kampf gegen den wiedererstarkten Alkoholismus.

Ein Blinder der Totschlag überführt.

Vor dem Kreisgericht in Paris wurde vor einigen Tagen ein blinder Mann zu fünf Jahren Zuchthaus verurteilt, weil er einen Arbeitermörder, der ihm eine Zigarette beworgerte, erschossen hatte. Die Verbindung des Verurteilten ist darauf zurückzuführen, daß er während des Raubes, nachdem er im Hörsaal einen Kameraden erschossen hatte, sich selbst eine Kugel in den Kopf jagte, die den Scherz löste.

Effektiv: Wohnung zur Dienstadt. Die Steuer-Verhältnisse, die mit den 26. November 1925 täglich wechseln. Die Steuer-Verhältnisse, die mit den 26. November 1925 täglich wechseln. Die Steuer-Verhältnisse, die mit den 26. November 1925 täglich wechseln.

Rückfragen. Am Freitag, den 4. Dezember 1925, abends 8 Uhr, sollen in der Wandelhalle, Postfach 123, eine öffentliche Versammlung stattfinden. Die Steuer-Verhältnisse, die mit den 26. November 1925 täglich wechseln.

Weidelandverpachtung. Am Freitag, den 4. Dezember 1925, abends 8 Uhr, sollen in der Wandelhalle, Postfach 123, eine öffentliche Versammlung stattfinden. Die Steuer-Verhältnisse, die mit den 26. November 1925 täglich wechseln.

Verpachtung. Am Freitag, den 4. Dezember 1925, abends 8 Uhr, sollen in der Wandelhalle, Postfach 123, eine öffentliche Versammlung stattfinden. Die Steuer-Verhältnisse, die mit den 26. November 1925 täglich wechseln.

In Wahlrunde I mit 202 gültigen Stimmen: 1. Kandidat: Hugo Dorn, 2. Kandidat: Hans Dorn, 3. Kandidat: Hans Dorn. In Wahlrunde II mit 200 gültigen Stimmen: 1. Kandidat: Johann Dorn, 2. Kandidat: Johann Dorn, 3. Kandidat: Johann Dorn.

Die Weltungsdauer der Weltungsdauer und Erklärungen der Weltungsdauer. Die Weltungsdauer der Weltungsdauer und Erklärungen der Weltungsdauer. Die Weltungsdauer der Weltungsdauer und Erklärungen der Weltungsdauer.

Karl Mays Reisebilderungen. Jeder Band kostet 5.00 Mark. Buchhandl. Paul Hug & Co. Wilhelmshaven, Marktstraße 46. Telefon 2196.

Tanzschule P. Schmuck

Hansa-Saal, Schulstraße 20.
Eröffnet am Freitag, den 4. Dezember, abends 8 Uhr, einen neuen Kursus für Erwachsene, Geß. Anmeldungen im Hansa-Saal oder in meiner Wohnung, Bismarckstraße 78, erbeten. NB. Einstudierung von Reigen und Bühnenstücken für Vereine etc. Privatstunden jederzeit.

Zu verkaufen:

4 Stck. doppeltl. Fischräucher-Defen, fast neu, mit Zubehör, jedoch ohne Feuerwert, pro Stck 10 Mk., sofern Käufer Ausbau und Abtransport vornimmt. Ferner die Protzpfannen für Fischbratereien, sowie Eisenrahmen und Stahlgabe. Aus der früheren Schlachtereier 3 Stck gebrauchte Wurstfessei und 1 Fleischwolf. — Näheres Wilhelmshavener Straße 92/94. (8201)

Konsum- und Sparverein

für Mütter und Umgebend e. G. m. b. H.

Schützenhof Rülfringen.

Jeden Freitag und Sonntag

Großer öffentlicher Ball!

„Gemeinlicher Bierhalle“
Inhaber: Arthur Brisch, Mühlmühle 7
Guter Bürgerl. Mittagstisch!
Salle für - Abstimmer - ff. Getränke
Jeden Sonnabend: Großer Pericotat.
Kur ff. Verein

AMTUNG! Arbeiter! AMTUNG!
Einfache Herren- u. Damen-Bekleidung zu billigen Preisen insbesondere Herren-Gardrobe und Schuwaren. 18016
Materialien geliefert. — Ausbildung der verkauften Ware sofort.
M. Grünberg
Oldenburg, Kurwickstr. 5.

Wekena Blutreinigungskur
Patentamtlich gesch. Nr. 271333.
gibt Wohlbefinden,
reinigt das Blut,
verbütet Kran-heit,
beseitigt Fettigkeit.
Alleiniger Hersteller:
Hirschapotheke, Oldenburg i. O.
Versand nach auswärt.

Der moderne Mann und Frau
in guter Qualität von Mk. 25.- an
ist zu haben im
Bekleidungshaus Hansa
Oldenburg, Kurwickstr. 2a
neben Gemeinlichthaus.
Schnelle Zahlungsbekingungen.

Oldenburger Landestheater

Datum	Ab.	Roll-Preise	Verstellung
25. Mittwoch 8 $\frac{1}{2}$ -9 $\frac{1}{2}$ Uhr	10. 20.	I	Gin Macfenhall
7 $\frac{1}{2}$ -10 Uhr	Preis-Liste: Bühne	-	Ter der die Musik spielen freigt!
26. Donnerstag 7 $\frac{1}{2}$ -9 $\frac{1}{2}$ Uhr	40	I	Som ersten Male Vertheilung Zedratzi Capriccio von Fr. Bartoni Ter Deucroepel von Strammbüch
27. Freitag 7 $\frac{1}{2}$ -9 $\frac{1}{2}$ Uhr	-	II	Einmaliges Zanzanopspiel Mark Wigan
28. Sonnabend 7 $\frac{1}{2}$ -9 $\frac{1}{2}$ Uhr	-	II	Die spanische Pfluge
29. Sonntag 7 $\frac{1}{2}$ -9 Uhr	Kleine Preise 0.50-2.50 Mk.	-	Der Nezt am Schelwinge
7 $\frac{1}{2}$ -10 $\frac{1}{2}$ Uhr	-	I	Wartpa

Seiden-Kleider

neue moderne Machart
in hübschen Ballfarben

12.75 15.00 18.00

Hermann Wallheimer

Größtes Spezialhaus für Damen-Bekleidung.

Einkaufs-Großschicht Himmelreich u. H. e. G. m. u. S.
in Liquidation.
Die Generalversammlung findet Dienstag, den 1. Dezember 1925, abends 7 Uhr, im Hofmann-Saal, Schulstr. 20/21.
Die Liquidatoren: O. Overd., B. Ribb.
Jeden Mittwoch und Sonnabend
Preisfest!
Anfang 8.30 Uhr, 1. Preis: Eine letzte Gant Sonntag Konzert mit Tanzengängen.
Fritz Carstens Restaurant „Heppeln“ Mühlentorstr.

Nur rückständige Männer

sehen nicht gern,
dass ihre Frauen Romane lesen!

Sentimentaler Kitsch frohlich ist Gift für die weibliche Seele! Aber gute Romane schildern Leben und Wirklichkeit wie:

Andersen Nexö, „Sühne“
ein Roman vom Lieben und Entsagen. Ganzleinen RM. 6.50.

Andersen Nexö, „Kinder der Zukunft“
aus Leben und Leiden der aufwärtsstrebenden Klasse. Ganzleinen RM. 4.00.

Kuttner, „Schicksalsgefährtin“
ein Liebesroman aus der freien Studentenschaft, in dem eine zielbewusste Frau einem jungen Kämpfer Schicksalsgefährtin wird. Ganzleinen RM. 5.50.

Lohmann, „Hilde Lichtwark“
die freie friesche Mädchenwelt, der Heimat Erde und Jugendliebe zum Lebensziel ksal werden. Ganzleinen RM. 2.80.

Zech, „Arme Johanna“
der Lebens- und Leidensweg einer armen Näherin. Ganzleinen RM. 4.50.

Horn, „Der arme Buchbinder“
entrollt ein Proletariatsleben von erschütternder Tragik. Halbleinen RM. 4.50.

Buchhandlung Paul Hug & Co.
Marktstr. 46 Wilhelmshaven Fernruf 2154

Breisabbau!

Heren-Sohlen und Abfä . . . Mk. 3.50
Damen-Sohlen und Abfä . . . Mk. 2.50
Heren-Abfä mit Contin.-Gummi. Mk. 1.50
Damen-Abfä mit Contin.-Gummi. Mk. 0.80

Es ist meiner Ansicht nach niedrige Preise entgegenkomme, so ist es Pflicht eines jeden, mein Geschäft zu unterstützen für gute Material und Arbeit bürgt mein Name.

P. MEIER

Wilhelmsh. Straße 67. Telefon 37.

Herr Regierungspräsident Berghaus

spricht am Donnerstag, dem 26. d. M., abends 8 Uhr, im Saale der Generalschule über:

„Politische Gegenwarts-Aufgaben“

Eintritt 30 Pf. Freie Ausprache.
Deutsche Demokratische Partei.

Telephon 1060.
Bis Sonnabend, 28. 11.
Jugendfreunde
Sonntag, 29. November vier Vorträge

Jolofa Flora Maria Stuart

Restaurant am Bonner Marktplatz
Zum 1. Januar eintritt der Besitzer zurück, zu erheben bei **Albert Kircklin** Berlinstr. 3.

Regelbahn
für Freitags- und Sonnabends frei **Bahnhofs-Hotel**

Eine Faide (Inhalt: Ballett, Scherz) in der Geo. Biemann-Strasse gehalten. Abzugeben 6 Müller, Auebergstr. 8 1 r.

Städtische Badeanstalt
Oldenestr. 12
Preise: Mk.
Wannenbad . . . 0.60
für Kinder 0.20
Felmassage . . . 0.75
Ganzmassagen . . . 1.25
Dampfbad . . . 1.50
Dampfbad an Gängen 2.50
Elektr. Licht- und Wasserbad . . . 2.50
Bogenlichtbad . . . 2.50
Elektr. d. Körper 1.25
Fichtennadelbad 1.50
Kohlensäurebad . . . 2.50
Sauerstoffbad . . . 2.50
Schwefelbad . . . 1.50
Staubfrierer 2.00
Farrad el Rad 2.00

Reparaturen an Fahrrädern

werden schnell und gut bei Verrenkung u. u. u. erstklassiger Ersatzteile bei billiger Berechnung ausgeführt. 5630
Fahrradhaus Gmit Frankeberg.

Landeneinrichtungen
liest prompt u. preisw. G. Weening, Fildler, mtr. 27700 Str. 67. Telefon 943 1804

Nähmaschinen!
Während deutsche Marken

Fahrräder!
In Marken sind immer ein willkommener 18148

Wer will Schweine haben?

ALBU

befähigt bei Wadstum und liefert schnell schlachtreife Tiere. In hoch sich das zugewandete Kapital sofort rentiert. Nicht veräußert Anodenweide u. verleiht den Tieren Widerstandsfähigkeit gegen Zeuchen und andere Krankheiten. — Bei vorhandener Anodenweide billigt **Wit II** folgt.

Riederlage:
K. Kell, Rothausberg Wülfringen

ALBU

befähigt bei Wadstum und liefert schnell schlachtreife Tiere. In hoch sich das zugewandete Kapital sofort rentiert. Nicht veräußert Anodenweide u. verleiht den Tieren Widerstandsfähigkeit gegen Zeuchen und andere Krankheiten. — Bei vorhandener Anodenweide billigt **Wit II** folgt.

ALBU

befähigt bei Wadstum und liefert schnell schlachtreife Tiere. In hoch sich das zugewandete Kapital sofort rentiert. Nicht veräußert Anodenweide u. verleiht den Tieren Widerstandsfähigkeit gegen Zeuchen und andere Krankheiten. — Bei vorhandener Anodenweide billigt **Wit II** folgt.

Vereinsgemeinschaft der freigeitigen Vereinigungen Nordwestdeutschlands

Deutscher Reichsverein der Freireisler für Beurlaubung

Montag den 30. Nov., abends 8 Uhr, im Wertspielhause!

Öffentlicher Vortrag

Thema:
Paradies im Himmel - Hölle auf Erden

Redner:
Herr Adolph Hoffmann-Berlin
Verfasser von „Die zehn Gebote“

Kausen frengsteu verbodeni

Freie Ausprache!
Eintritt 50 Pf. Saalöffnung 7 Uhr

Deutscher Holzarbeiterverband

Verwaltungsstelle **Wilhelmshaven-Rüstringen.**

EINLADUNG
zu dem am Sonnabend, dem 28. November 1925 im Wertspielhause stattfindenden **39. Stiftungsfest**
bestehend in Konzert, Feste, Theater mit nachfolgendem Ball. — Kassenöffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.
DASKONITE.

Bauer in Not

Die schwere Notlage der kleinen und mittleren Bauern wird immer katastrophaler, besonders für diejenigen, die den ganzen Boden in Pacht nehmen müssen. Wir bitten um Ihre reue Hilfe.
Reichsbund schaff. Landwirte
Berlin W 10 Köpenicker L.

Berein von de Medlenburger un Börpmern

Wilhelmshaven-Rüstringen.

Am Freitag, den 27. November, abends 8 Uhr, findet in der Wertspielhause ein **plattische Römde**

Menspiegel

ein Ganzbundesspiel in 3 Uspis von Erich Dogenmeister, Schwewin, in Uspführung. Die Freim'men von uns plattische Spielverfasser und bestu herrlich insiden, Rollen zeit bei 60 Pf. - 1/8 ist de Roh up

Baterl. Frauen-Berein vom Roten Kreuz.

Zweigverein Oldenburg.

Die Sprennen in den Mutterbernalung, Säuglin- u. ungeschützten Frauen finden sich unentgeltlich hat:

1. Maß, Schul u. Georgstraße Mittwoch nachmittag von 4 bis 5 Uhr.
2. Everten Anodenweide, Hauptstr. Mittwoch nachmittag von 4 bis 5 Uhr.
3. Chriburg, Ullmenstr. 10, Wiederm. Donnerstags nachmittag von 3 bis 4 Uhr. (8216)

Frei Verband

Wir machen hiermit bekannt, daß wir in Zukunft keine Dermickelungs- und Emailierungs-Arbeiten mehr ausführen werden.

Wagenbauanstalt Oldenburg A. & G.